

Vorrede.

Alles ist für diejenigen von Wichtigkeit, die den prachtvollen Schauplatz, den die Natur unseren Augen darstellt, einzusehen, und den Nutzen aller der verschiedenen Wesen, die diese gutthätige Mutter erzeuget, zu fühlen fähig sind; allein unter allen, die dieses Gemälde vollkommen machen, verdienen vorzüglich diejenigen Geschöpfe unsere Sorgfalt, und Aufmerksamkeit, die uns am nächsten umgeben; die Mitgehilfen der Beschäftigungen des Menschen, und seine arbeitsamen Sklaven sind; die ihm seine Nahrung, seinen Unterhalt, und seine Bequemlichkeit verschaffen, und die zum Handel selbst sehr vortheilhaft sind.

Die kostbare Gattung Thiere, wovon ich reden werde, sind diejenigen häuslichen Thiere, die alle Arbeiten der Landwirtschaft zu verrichten haben, und ohne welche der Reiche sowohl, als der Arme nur sehr mühselig leben würden. Man muß sie als die Grundfeste des Überflusses der Staaten betrachten; welche sich nicht anderst als durch den Feldbau, und